

finden

t. Vor-  
chrift-

en zu  
benen  
6 M.,  
ibends  
unent-  
enden

it Dr.  
hnerit,  
chrift-  
stein,

illigen  
i Vor-  
verant-  
it and-  
ers,  
ungen

dders,

feld,

brunde  
aus  
chen  
se für  
a Ver-  
Unter-

Julii  
Halb-

und

onrad  
Wiese,  
H. C.

itzige  
rften  
ndan-  
träge  
durch  
und

Sep-  
nach  
teuert  
das  
alten  
reitert  
ment-  
Die  
nach  
undes  
l und

Fern-

nsen,

billfe  
ting-  
tritts-  
eines  
lonat.

Ehrenmitglied: Dr. P. Hinneberg.

Vorstand:

- Emil Thömer, Eimsbüttelerstraße 50, Vorsitzender.
- Dr. jur. Walter Weber, stellvert. Vorsitzender.
- Heinr. Spehr, Schatzmeister.
- Mar. Johannsen, 1. Schriftführer.
- Magistratssekretär J. L. Jarr, 2. Schriftführer.
- Beisitzer: Conrad Hühn, Wih. DeKenen, Otto Noack, Otto Tölle.

**Kommunal-Verein in Ottensen.**

gegründet 1887, bezweckt: 1. die Wahrung der Interessen des Grundbesitzes, des Handels und des Gewerbes; 2. Besprechung und Förderung des Gemeinwesens; 3. die Förderung gemeinnütziger Anstalten. Politik ist ausges. des Kalendervierteljahrs. Jahresbeitrag 4 M.

Vorstand:

- Heinr. Bösch, Papenstraße 24-28, 1. Vorsitzender.
- Emil Seidler, 2. Vorsitzender.
- Rechtsanwalt Grotefend, 1. Schriftführer.
- Ad. Fasse, 2. Schriftführer.
- Carl Dingwort, 1. Kassierer.

**Vorläufer Kommunal- und Bürgerverein für Bahrenfeld.**

Zweck: das Wohl Altonas, insbesondere das Wohl des Stadtteil Bahrenfeld nach Kräften zu fördern. Gesellige Zusammenkünfte und gemeinsame Vergnügen sind nicht ausgeschlossen. Der Verein verfolgt keine politischen Ziele. Jährlicher Beitrag 3 M. Mitgliederzahl 240.

Vorstand:

- J. L. W. Behrmann-Meyer, Schubertstraße 2, Vorsitzender.
- J. Herdmann, Weberstraße 31, stellvert. Vorsitzender.
- J. Chr. Baale, Bahrenf. Chaussee 93/95, Kassierführer.
- R. Ranke, Haydnstraße 18, 1. Schriftführer.
- A. Steinfeldt, Bahrenf. Chaussee 11, stellvert. Schriftführer.
- Beisitzer: S. Daniels, B. Böhme, P. Kühl, H. Schoorkopf.

**Kommunal-Verein für Altona-Othmarschen.**

gegründet am 25. Februar 1905. Zweck: Wahrnehmung und Förderung der kommunalen und anderen öffentlichen Angelegenheiten und Interessen, besonders soweit sie Altona-Othmarschen oder die Vereinsmitglieder betreffen. Politik ist ausgeschlossen. Hauptversammlungen regelmäßig im ersten Monat des Kalendervierteljahrs. Jahresbeitrag 4 M.

Mitgliederzahl etwa 100.

Vereinslokal: Restaurant Güllnitz, Beim Othmarscher Bahnhof.

Vorstand:

- R. Ludloff, Zivil-Ingenieur, Waldseestraße 4, 1. Vorsitzender.
- A. Löjke, Rektor, Gorttorstraße 6, 2. Vorsitzender.
- A. Dahlkrün, Oberpostsekretär, Noerstraße 5, Schriftführer.
- F. Hansen, Lehrer, Gorttorstraße 45, Schatzmeister.
- H. Butzbach, Kaufmann, Bogenstraße 9, und W. Grage, Kaufmann, Großflottbek, Beisitzer.

**Beamten-Kommunalverein.**

Beamte, Angestellte und Arbeiter bei den Reichs-, Staats- und Gemeindebehörden, sowie Lehrer, die in Altona ihren Wohnsitz haben, können Mitglieder werden.

Mitgliederzahl ungefähr 1200. Versammlungen in der Regel vierteljährlich. Jahresbeitrag 50 Pf. Jedes Mitglied erhält unentgeltlich an seiner Amtsstelle die Altonaer Bürgerzeitung.

Vorsitzender: Professor Brack, Treseckwall 22.

Schriftführer: Magistratssekretär Heyne, Langenfelderstraße 87.

**Lehrervereinigung für kommunale Angelegenheiten**

siehe unter Lehrervereine.

**Provinzial-Verband Schleswig-Holsteinischer Bürgervereine.**

Sitz Altona.

Dem Verband gehören 82 kommunale Vereine mit rd. 10000 Mitgliedern in folgenden Orten der Provinz an: Altona, Alt-Rahstedt, Apenrade, Barmstedt, Bordesbøl, Bredstedt, Brunsbüttelkoog, Eckernförde, Erde, Flensburg, Friedrichstadt, Glükstadt, Husum, Itzehoe, Kappeln, Kellinghusen, Kiel, Lauburg, Lökstedt, Lüdenburg, Marne, Möltn, Neustadt i. H., Niendorf, Nienstedten, Nortorf, Bad Oldesloe, Pinneberg, Plön, Preetz, Ratzburg, Schleswig, Schleißen, Stellingen-Langeneide, Tönning, Tondern, Tonndorf-Lohe, Uetersen, Wandsbek, Wedel, Westerland, Wilster, Wyk auf Föhr.

Vorstand:

- Ess-Oberssekretär Brehme-Altona, 1. Vorsitzender, Wagnerstr. 1b.
- Direktor Dr. Beber, Marne, 2. Vorsitzender.
- Dr. jur. Krueger-Olesloe, 2. Schriftführer.
- Gärtnereibesitzer Lammers-Flensburg, Schatzmeister.
- Kaufmann Hahn-Kiel, Stadtrat Hansen-Wilster, Buchdruckereibesitzer Ibbeken-Schleswig, Kaufmann Henning-Niendorf.

**Schutzverband des Altonaer gewerblichen Mittelstandes.**

**Schutzverband für Handel, Handwerk und Gewerbe (Mittelstandsschutz) Altona.**

Zweck: Belebung und Stärkung des Standesbewußtseins im Mittelstande, gemäß seiner Wichtigkeit im Staate und der Kommune. Den Zusammenschluß von Handel, Handwerk und Gewerbe zu einer einheitlichen kraftgebenden Organisation, um dem werktätigen Mittelstande im wirtschaftlichen und kommunalen Leben die ihm gebührende ausschlaggebende Stellung zu verschaffen. Nachdrücklichste Bekämpfung aller feindlichen und schädlichen Bestrebungen, die darauf gerichtet sind, den Mittelstand zu bedrücken und zu vernichten. Förderung der Interessen, des Wachstums und Gedeihens im Mittelstande, im Reich sowie in der Stadt Altona.

Geschäftsräume, werktäglich geöffnet von 9-5 Uhr, gr. Bergstraße 266, Handelshof, Zimmer 23/26, Fernspr. VIII, 528.

Mitgliedsbeitrag 6 M. Organe: Die „Hochwacht“ erscheint soweit nötig, die „Schutzverbandszeitung“ erscheint am 1. eines jeden Monats.

Vorstand:

- Richard Galster, 1. Vorsitzender, Eimsbüttelerstraße 16.
- F. W. Wagner, 2. Vorsitzender, gr. Bergstraße 37.
- H. Lachwitz, Kassierer.
- Ph. Schmidt, Schriftführer.

Inhaltsverzeichnis hinter dem Titelblatt. — Verspätete Altonaer Adressen hinter dem Inhaltsverzeichnis.

**Christiansen-Verein, Ottensen.**

Zweck: den geselligen Umgang zu pflegen und die Erinnerung an den alten Ottensener Lehrer und Küster Ch. Christiansen, an seine Kollegen, an die Schulzeit und an das alte Ottensen wachzuhalten.

Mitglied kann jeder alte Ottensener werden.

Vereinslokal: „Zum Brunnenhof“, gr. Brunnenstr. 16.

Vorstand:

- Emil Knaak, gr. Brunnenstraße 9, Erdgesch. 1. Vorsitzender.
- Ernst Dreyer, gr. Brunnenstraße 123, 1. Schriftführer.
- Adolph Ellerbrock, Carl Theodorstraße 26, 2. Schriftführer.
- Amandus Gellen, Holland, Reihe 5, 1. Kassierer.
- Hinrich Sievors, Babrenf. Steinemann 40, 2. Kassierer.

**Christliche Gemeinschaft Altona (evang.-luth.), E. V.**

Zweck: Evangelisation, Gemeinschaftspflege, Trinkerrettung und Jugendpflege. Vereinslokal: Claudiusstraße 4.

Im Vereinshaus finden folgende wöchentliche Versammlungen statt: Sonntag nachmittags 1 1/2 Uhr Kindergottesdienst; abends 8 Uhr Verkündigung des Evangeliums; Mittwoch abends 8 Uhr Bibel- und Blaukosenzunde (Trinkerrettung). Jeden Sonntag, nachmittags 6-7 Uhr, Versammlungen für junge Mädchen. Außerdem werden im Sommer in der Umgegend Evangelisationsfeste und im Winter im Vereinshaus jeden Monat ein Teabend veranstaltet. Die wöchentlichen Versammlungen werden in dem Vereinsorgan „Nimm und Hies!“, welches für 20 Pf. vierteljährlich frei ins Haus geliefert wird, bekanntgegeben.

Vorsitzender:

- Schriftführer: W. Halver, Mittelschullehrer, Gorttorstr. 44.
- Kassierer: H. Lohse, Polizeiergent, Claudiusstr. 4.
- Beisitzer: C. Rathje, W. Burmeister, A. Knödel.

**Verein Creditreform Altona.**

Die Vereine Creditreform haben den Zweck, ihre Mitglieder vor geschäftlichen Verlusten zu schützen durch schriftliche und mündliche Auskunfts-erstellung und provisionfreien Einzug alter, zweifelhafter Außenstände. Die Mitglieder erhalten Reisekarten für sich und ihre Reisenden, sowie unentgeltlich die monatlich erscheinende Verbandszeitung nebst Suchliste, die Listen sämiger und biswilliger Zahler und die internationale Warnungstafel. Internationale Vereinigung von Fabrikanten, Kaufleuten, Banken und Gewerbetreibenden aller Branchen. Annähernd 2000 Auskunftsstellen (Vereine, Filialen, Vertretungen usw.) in Deutschland, Belgien, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Holland, Italien, Norwegen, Oesterreich-Ungarn, Ost-Rumelien, Schweden und Schweiz. Mitgliederzahl ca. 90.000. Der im voraus zu zahlende Jahresbeitrag beträgt 20 M.

Bureau Altona: Behnstraße 79, I. Fernsprecher I. 2002, geöffnet morgens 9 bis abends 8 Uhr.

Geschäftsführer: L. Discher.

**Creditbank von 1870, siehe Bank- und Versicherungswesen.**

**Creditverein, Altonaer, jetzt Altonaer Bank-Verein, siehe Bank- und Versicherungswesen.**

**Altonaer Detailisten-Verein der Kolonialwarenbranche von 1872, E. V.**

gegründet August 1872, vertritt und fördert die geschäftlichen und kommunalen Interessen der hiesigen Kolonialwarenhändler. Mitglied kann jeder hiesige unbescholtene Kolonialwarenhändler werden, der ein offenes Ladengeschäft führt. Jahresbeitrag 8 M. Beitrittsklärungen nehmen die Vorstandsmitglieder entgegen.

Vereinslokal: „Petersens Hotel“, Königstraße.

Vorstand:

- Heinrich Peters, Vorsitzender, Bismarckstraße 22.
- H. Lüthje, stellv. Vorsitzender.
- A. Butscher, 1. Schriftführer.
- A. Butscher, 2. Schriftführer, Kreuzweg 121.
- Carl Oldenburg, Kassierer, Grünstraße 24.
- Adolf Oldenburg und Niels Holm, Beisitzer.

**Deutsche Vaterlands-Partei, Ortsgruppe Altona.**

Zweck: Einigung aller Deutschen und aller deutschen Parteien zum Kampf gegen den äußeren Feind. Beitrittsanmeldungen an die Geschäftsstelle, Beitrag mindestens 1 M. Bankkonto: Vereinsbank, Altona Fil., und Ottensener Bank. Geschäftsstelle: geöffnet 9-1. 8-5 Uhr, gr. Bergstraße 266, Handelshof, Zimmer 40, Fernspr. VI, 645.

Vorstand:

Vizeadmiral z. D. Dähnhardt, 1. Vorsitzender, Moltkestraße 162.

**Ev.-luth. Diakonissenanstalt für Schleswig-Holstein, im Abschnitt V A, Nr. 230 und Nr. 174.**

**Diakonissenhaus „Tabaa“.**

eingetragener Verein, Kl. Gärtnerstraße 62/64, Fernsprecher I. 4313, wurde von dem Ältesten der Baptisten-Gemeinde zu Altona, Jacob Braun, am 9. Juli 1899 aus dem ihm zu Ehren von der Gemeinde gestifteten Fonds gegründet. Zweck des Diakonissenhauses ist Privat-Kranken- und Armpflege ohne Unterschied der Konfession.

Vorsteher: Prediger C. A. Flüge.

Oberin: Emma Eisholz.

Nähere Auskunft und Anmeldungen für Krankenpflege im Bureau des Diakonissenhauses.

Vorstand:

- Kommerzienrat H. Renner in Nienstedten.
- Kaufmann O. Kromm in Hamburg.
- Beamter K. Geipel.
- Frau Kommerzienrat H. Renner, Schwester Elsa.